

Unbekannter legte Feuer in Appartement

Krummhörn. Ein Unbekannter ist am Dienstagnachmittag in ein Appartement eines Mehrparteienhauses in Loquard eingebrochen und hat in einem anderen ein Feuer gelegt. Nach Angaben der Polizei von gestern schlug der Unbekannte gegen 15.45 Uhr die Fensterscheibe des Appartements in der Siebrandstraße ein und gelangte so in das Gebäude. Nach ersten Erkenntnissen wurde nichts gestohlen. Später sei der Mann dann in ein anderes, leerstehendes Appartement eingestiegen. Dort habe er ein Feuer gelegt. Rechtzeitig entdeckten Bewohner das Feuer und löschten es. Zuvor hatten Zeugen einen Mann beobachtet, der aus einer Wohnung geklettert und wegelaufen war. Mit einem Fahrrad sei der Mann dann davon gefahren. Die Polizei teilte außerdem mit, dass bereits weitere Hinweise auf die Identität des Mannes vorlägen. Die Ermittlungen liefen.

Bürgerverein trifft sich

Dornum. Der nächste Stammtisch des Bürgervereins Herrlichkeit Dornum findet am Montag, 4. August in der Beningaburg statt. Treffpunkt ist um 19 Uhr, bei schönem Wetter im Garten. Das teilte der Verein mit.

Kritik an Enercon ist Konsens im Rat

Verwaltungsausschuss hat Bürgermeister um Treffen mit Konzernspitze zum Thema Betriebsräte gebeten

VON AIKO RECKE

Aurich. Nach Linken, Grünen und GFA spricht sich mit der SPD auch die stärkste Fraktion im Auricher Stadtrat für ein klärendes Gespräch zwischen Bürgermeister Heinz-Werner Windhorst und der Enercon-Geschäftsführung aus. Wie berichtet, üben die genannten Fraktionen deutliche Kritik am Gebaren Enercons, insbesondere vor dem Hintergrund, dass der private Konzern an den öffentlichen Stadtwerken Aurich beteiligt werden soll.

Einzig die CDU im Stadtrat sieht keinen Handlungsbedarf, wie Fraktionschef Arnold Gossel den ON gesagt hatte. AWG-Fraktionschef Jochen Schmidt und GAP-Ratscherr Ulrich Kötting waren gestern nicht für eine Stellungnahme zu erreichen.

Klar ist jedenfalls: es gibt einen breiten Konsens bei den Auricher Ratsleuten, sie wollen eine Stellungnahme zur Situation der Betriebsräte und Gewerkschafter im weit verzweigten Enercon-Konzern mit seinen zahllosen Tochterunternehmen.

Das war nach Angaben des Leiters des Inneren Dienstes bei der Stadt, Wilhelm Aden, auch Thema im nicht-öffentlich, aber wichtigen Verwaltungsausschuss (VA) am Montag. Wie berichtet, soll Enercon mit immerhin 40 Prozent an einer Stadtwerke-



Die Konzernzentrale von Enercon am Dreekamp in Aurich.

Archivfotos: Heiken/ Banik/Recke

Holding-Gesellschaft beteiligt werden. Die Stadtwerke sollen die Strom- und Gasnetze, die bislang vom Oldenburger EWE-Konzern betrieben werden, übernehmen. Geplant war zuletzt die Übernahme schon zum 1. Januar 2015. Die EWE hat aber

zwischenzeitlich rechtliche Bedenken gegen das Vergabeverfahren geäußert.

Enercon-Chef Kettwig hatte zuletzt auf der Hannover-Messe gesagt, dass man in Aurich nun zeigen wolle, „dass man komplette Stadtwerke grün machen kann“.

Spannend auch: Kettwig ist seit einigen Wochen Vorsitzender des Vereins „Wachstumsregion Ems-Achse“ mit Sitz in Papenburg. Die Organisation setzt sich für die Förderung von Wirtschaft und Infrastruktur entlang der Ems, von Emden bis nach

Diebe erbeuteten Süßigkeiten aus Schulkiosk

Wiesmoor. Unbekannte sind in der Nacht zu gestern in einen Schulkiosk und in einen Getränkelager in Wiesmoor eingebrochen. Laut Polizei hatten sich die Täter zunächst Zugang zum Schulgelände der KGS Wiesmoor verschafft. Anschließend schlugen sie eine Türscheibe ein und kletterten in den Kiosk. Nach ersten Erkenntnissen erbeuteten sie Süßigkeiten. Noch in derselben Nacht verschafften sich Unbekannte Zugang zu einem Gelände eines Getränkelagers in der Nähe eines Kaufhauses. Nach ersten Erkenntnissen der Polizei seien Flaschen mit Alkohol gestohlen worden. Die Polizei geht davon aus, dass zwischen den beiden Taten ein Zusammenhang besteht. Hinweise nimmt sie unter Tel. (049 44) 9 1691 10 entgegen.



Enercon-Geschäftsführer Hans-Dieter Kettwig.



Aurichs Bürgermeister Heinz-Werner Windhorst.

PVC-Rohre gestohlen

Canum. Vier auf einer Weide im Eilsweg in Canum abgelegte PVC-Rohre wurden in der Zeit von letztem Sonntagabend bis Dienstagvormittag gestohlen. Dies teilte die Polizei mit. Hinweise zur Aufklärung des Diebstahls nimmt die Polizeistation in Pewsum unter Tel. (049 23) 3 64 entgegen.

Nordhorn, ein Mitglied ist auch der Landkreis Aurich.

Weder Aurichs Bürgermeister Heinz-Werner Windhorst noch sein Vertreter, Erster Stadtrat Hardwig Kuiper, waren gestern für eine Stellungnahme gegenüber den ON erreichbar.